



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

# MortaColl® EPH 100



**Spezial Kunstharzbindemittel für dünn-schichtige Drainmörtel zur Erstellung eines wasserdurchlässigen Drainestrichs auf Einkornbasis für Balkone und Terrassen**

## Auf einen Blick

### **Dünnschichtig – ab 20 mm möglich**

- Bei höhenkritischen Aufbauten

### **Hohe System-/Verarbeitungssicherheit**

- Ein Zwei-Kammer-Knetbeutel (1 kg) auf einen Sack MortaColl® DRK 2-3 (25 kg) zur Vermeidung von Mischfehlern

### **Hervorragende Materialeigenschaften**

- Kalkfrei – keine Ausblühungen
- Eindringendes Wasser wird schnell, sicher und dauerhaft vertikal in die darunterliegende Flächendrainage (z.B. HydraDrain® MDM 7)
- Selbstverdichtend
- Mind. 45 min. Verarbeitungszeit (bei Normklima)
- Inkl. Prüfbericht

### **Gesundheitlich unbedenkliche Anwendung**

- Weichmacherfrei
- Lösemittelfrei
- Phenolfrei





# MortaColl® EPH 100

## Technische Hinweise und Daten

Zweikomponentiges Bindemittel auf Harzbasis zur Erstellung eines dünn-schichtigen Drainestrichs zum Einsatz bei insbesondere in höhenkritischen Balkonaufbauten durch Mischung mit Spezialquarz.

Originalgebinde bei +5° C bis +30° C trocken lagern.

Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden.

Materialbasis	Spezial-Epoxidharz mit Zusatz Additive
Biegezugfestigkeit im Mischungsverhältnis 1 kg MortaColl® EPH 100 auf 20 kg MortaColl® DRK 2-3 (Probekörper 4 x 4 x 16 cm nach 28 d)	7,97 N/mm <sup>2</sup>
Farbton	farblos

## Liefergrößen

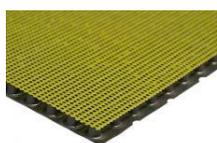
1 Eimer 35/35/31 cm 10 kg	10 Knetbeutel à 1 kg
---------------------------	----------------------

## Systemzubehör



### **RabaFin® System**

Konstruktionssystemlösungen für Balkonrand-, Terrassen- und Sockelrandabschlüsse



### **HydraDrain® MDM 7**

Multifunktionale, kapillarpassive und entkoppelnde Flächendrainagematte für Drainmörtel, Splitt/Kies sowie Spezialklebmörtel; Höhe 7 mm für Balkone, Terrassen und Dachterrassen



### **DimaSeal® SDB 1000**

Sicherheits-Abdichtungsbahn in für die Abdichtung im Flachdachbereich sowie Balkone und Terrassen



# MortaColl® EPH 100



## ***DimaSeal® ABK 150 und DimaSeal® ABK-AE 150 und DimaSeal® ABK-IE 150***

Butylband mit Kunststoffmatrix und zugehörige Außen- und Innenecken aus Butylband in 150 mm Breite zur Abdichtung von Übergängen und Stößen



## **Untergrundvorgaben und Verarbeitungshinweise**

Der Untergrund (im Regelfall HydraDrain® MDM 7) muss sauber und ausreichend tragfähig sein.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen +8°C und +30°C, die relative Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung sollte zwischen 40% - 80% liegen.

1. Den Inhalt eines Sackes à 20 kg MortaColl® DRK 2-3 in einen Mörtelkübel geben.
2. Nach Packungsanweisung den Alu-Beutel vorsichtig an der Aufreißkerbe öffnen, Schnur am Trennsteg entfernen, in den folgenden drei Minuten Komponenten zusammenfließen lassen, Ecken mit zwei Findern abstreifen und gründlich durchkneten. Material nach unten abstreifen, an einer oberen Ecke vorsichtig aufschneiden und auf den Filterquarz MortaColl® DRK 2-3 geben.
3. Mit einem geeigneten Quirl durchmischen, sodass eine homogene Mischung entsteht und der Filterquarz komplett vom Bindemittel glänzt.
4. Fertigen Drainmörtel in mind. 20 mm Schichtstärke aufziehen.
5. Für alle nachfolgenden Flächen jeweils neu anmischen.

Nach Abschluss der Arbeiten die Werkzeuge mit Reiniger DimaSeal® REI-VD reinigen.

### **Topfzeit**

Im Regelfall kann nach ca. 20 h mit der Verlegung des oberseitigen Belagsmaterial begonnen werden.

Die volle Belastbarkeit der Fläche ist nach 7 Tagen gegeben.



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

# MortaColl® EPH 100

## Verbrauchsangaben (ungefähre Richtwerte)

Untergrund-/ Umgebungstemperatur	+8°C
Als Estrich mit Schichtdicke von ca. 20 mm/m <sup>2</sup>	ca. 32,5 kg MortaColl® DRK 2-3 und 1,3 kg MortaColl® EPH 100
Auf Batzen von einer Höhe von ca. 20 mm	ca. 10,8 kg MortaColl® DRK 2-3 und 0,43 kg MortaColl® EPH 100

## Wichtig

**Die angegebenen Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen. Dem MortaColl® EPH 100 dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.**

## STBS Bausysteme GmbH & Co.KG

Darmstädter Str. 9  
64404 Bickenbach

**Telefon** +49 6257 99887-0

**Telefax** +49 6257 99887-29

**E-Mail** [info@stbs-bausysteme.de](mailto:info@stbs-bausysteme.de)



**BAUSYSTEME**  
Mit Sicherheit innovativ.

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Datenblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Datenblättern nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die Anwendungstechnik von STBS® zu konsultieren. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Technische Beratung von STBS® einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, sofern Sie nicht als zur Anwendung mit unseren Produkten im System qualifiziert wurden. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.